

Eißendorfer Schützenverein

von 1878 e. V.

147 Jahre

Großes Preis- u. Pokalschießen



vom 18.03.2025 - 21.03.2025

vom 25.03.2025 - 28.03.2025

(nur Dienstag bis Freitag!)

Es ist wieder soweit !

„Holt Euch Geld in Eißendorf“

**Großes Preis- u. Pokalschießen
in Eißendorf vom 18.03.2025 bis 21.03.2025
und vom 25.03.2025 bis 28.03.2025**

Preisschießen KK-Auflage 1. Platz € 800,00
2. Platz € 300,00
3. Platz € 200,00

weitere Preise nach Beteiligung.

Preisschießen LG-Auflage 1. Platz € 200,00
2. Platz € 100,00
3. Platz € 50,00

weitere Preise nach Beteiligung.

Schießzeiten: **Di.- Fr. 18.03.–21.03.2025**
Di.- Fr. 25.03.–28.03.2025
täglich von 18:30–22:00 Uhr
(gilt für Scheibenverkauf und Startzeiten)
Montag, Samstag und Sonntag ist kein Schießen!

Anmeldung:
Regina Krug 040/790 61 58
E-Mail sportwart@esv1878.de

Schützenheim
ab 18.00 Uhr 040/790 49 71

Mannschaftspokalschießen Kleinkaliber

„Eißendorf-Pokal“ und „Strucksberg-Pokal“

Anstatt eines Pokals werden Geldpreise ausgegeben.

Weitere Geldpreise nach Beteiligung.

Mannschaftspokalschießen Luftgewehr

„Göhlbachtal-Pokal“

Anstatt eines Pokals werden Geldpreise ausgegeben.

Weitere Geldpreise nach Beteiligung.

Nur für Damenmannschaften Luftgewehr

„Beerental-Pokal“

Anstatt eines Pokals werden Geldpreise ausgegeben.

Weitere Geldpreise nach Beteiligung.

Auch in diesem Jahr wieder!!!

Für Jugendmannschaften Luftgewehr-Auflage

Zum **100-jährigen** Bestehen der Jungschützen wird ein

„Jungschützen-Jubiläums-Pokal“

ausgeschossen.

Weitere Preise nach Beteiligung.

Teilnahme nur bis zum 23. Lebensjahr!!!

**Preisverteilung „Jungschützen-Jubiläums-Pokal“
findet am 12. April 2025 um 18:45 Uhr im Vereinshaus
im Zuge unseres Festaktes statt.**

Preisverteilung:

Am Freitag, den 11. April 2025 um 19:00 Uhr
im Schützenheim Eißendorf,
Strucksberg 37 A, 21077 Hamburg–Harburg

Eißendorfer Schützenverein v. 1878 e. V.

Strucksbarg 37 A, 21077 Hamburg-Harburg

Ausschreibung und Bedingungen für das Preis- und Pokalschießen

1. Preisschießen KK- Standaufgabe (Einzelschießen)

3 Schuss auf Scheibe.

Bei einer Zehn muss die Scheibe gewechselt werden.

Die zwei besten Teiler werden zusammen gewertet.

Es müssen mindestens 6 Scheiben gelöst werden, um preisberechtigt zu sein.

Startsatz: € 8,00, weitere Scheiben können beliebig nachgelöst werden.

Je Scheibe: € 1,00

2. Preisschießen LG Standaufgabe (Einzelschießen)

1 Schuss auf elektronische Scheibe.

Die zwei besten Teiler werden zusammen gewertet.

Es muss mindestens ein Spiegel für 6 Schuss gelöst werden, um preisberechtigt zu sein.

Startsatz: € 6,00.

Weitere Teiler-Schüsse können nur in **6er-Serien zu € 4,00** nachgelöst werden.

3. Mannschafts-Pokalschießen (KK - Standaufgabe)

1 Mannschaft = 4 Schützen oder Schützinnen (offene Klasse)

5 Schuss auf 3 Scheiben (2-2-1 Schuss) ohne Probeschuss.

Startgeld pro Pokal € 13,00, beide Pokale € 23,00

Ein Schütze, bzw. eine Schützin kann nur in einer Mannschaft starten.

Der Beste Einzelschuss ist der Mannschaftsteiler.

Der Einzelschuss wird als Bestmannteiler gewertet.

4. Mannschafts-Pokalschießen (Luftgewehr)

1 Mannschaft = 3 Schützen od. Schützinnen

5 Schuss auf 5 elektronische Scheiben ohne Probeschuss. **Startgeld € 10,00**

Der Beste Einzelschuss ist der Mannschaftsteiler. Der Beste Einzelschuss wird als Bestmannteiler gewertet.

Jede/r Schütze/in darf nur in einer Mannschaft starten.

Nachträgliche Änderungen einer Mannschaft ist ausgeschlossen.

Der Start in einer Pokalmannschaft ist für Vereinsangehörige mit einer Zweit-Mitgliedschaft möglich, sollte keine Mannschaft zustande kommen.

Vereinsangehörige dürfen am Preisschießen nicht teilnehmen.

Handelsübliche Stopper sind erlaubt. Geschossen wird nach den Bedingungen des DSB neuste Fassung. Abweichend ist die Hamburger Anschlagart HH zugelassen. Zielfernrohre sind nicht zugelassen.

Bei Unstimmigkeiten entscheidet die Schießkommission. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Nicht abgeholte Preise gehen in den Besitz des Vereins über.

Wir freuen uns auf Euren Besuch und wünschen allen Teilnehmern „Gut Schuss“.

Der Vorstand und die Schießkommission